

# Castel del Monte samt Kaiser in Aachen

Gesellschaft für Internationale Burgenkunde präsentiert am 6. Juni ein ein detailgetreues Modell der Burg Friedrichs II.

VON CARLOS CORBELLE

**Aachen.** Süditalien, Mitte des 13. Jahrhunderts: Im Castel del Monte herrscht geschäftiges Treiben. Kaiser Friedrich II. und seine Gemahlin empfangen Gesandte aus der damals bekannten Welt. Doch der Kaiser und seinen Gäste haben eine Besonderheit: Sie stehen alle still und sind nur wenige Zentimeter groß – denn sie sind Teil eines detailgetreuen Modells.

„Ich glaube, es ist das weltweit schönste Modell dieser Art“, erzählt Bernhard Siepen, der Vorsitzende der Gesellschaft für Internationale Burgenkunde Aachen (GIB), begeistert. „Es ist sehr detailgetreu. Wir haben einen besonderen Marmorstein verwendet, der in seiner Farbwirkung dem Original ganz nahe kommt.“



Kaiser Friedrich II. hält Hof, und Leo, Diana, Maribel und Vamiti (von unten nach oben) halten den Kaiser samt Hofstaat. Das Modell des Castel del Monte der GIB macht's möglich.  
Foto: Harald Krömer

Das im Maßstab 1:25 angefertigte Modell der achteckigen Burg beinhaltet neben der Ankunft der Gesandten noch viele weitere interessante Szenen. So porträtiert etwa ein Maler gerade den Kaiser, während an anderer Stelle ein muslimischer Märchenerzähler mit seinen Musikanten einige Kinder unterhält. Insgesamt wurden für das Modell etwa 200 Figuren angefertigt.

Geschichtsinteressierte und Modellbaufans können sich am Samstag, 6. Juni, in der Aula der Domsingschule am Katschhof selbst ein Bild vom Castel del Monte machen. Dort präsentiert die GIB an diesem Tag der offenen Tür von 10.30 bis 19 Uhr ihr aufwendiges Modell des mittelalterlichen Kastells. Parallel zur Ausstellung des Modells projiziert ein Beamer zum

Vergleich auch Bilder des echten Castel del Monte.

Am Abend wird das Modell wieder abgebaut, um es ins LVR-Landesmuseum Bonn zu bringen. Dort wird es dann als Teil der Ausstellung „Burgen in 1:25 – Erlebnis Mittelalter“ gezeigt werden, die am 20. Mai begann und noch bis zum 18. Oktober laufen wird. Dort können die Besucher alle im Maßstab 1:25 angefertigten Modelle der GIB bestaunen, die zu den Ausstellungen „Französische Donjons“, „Burgen und Basare der Kreuzfahrerzeit“ sowie der geplanten Ausstellung zum Thema „Pfalzen und Burgen aus der Karolinger- bis zur Stauferzeit“ gehören.



Weitere Infos im Internet unter:  
[www.burgenkunde.de](http://www.burgenkunde.de)  
[www.landesmuseum-bonn.lvr.de](http://www.landesmuseum-bonn.lvr.de)